



2010



European Live Art Archive (ELAA)

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 200.000 Euro (50 Prozent)
Gesamtvolumen: 400.059 Euro
Gesamtdauer: Mai 2010 – April 2012

European Live Art Archive (ELAA) ist ein europäisches Kooperationsprojekt, bei dem es um die Einrichtung eines Live-Kunst/ Performance-Kunst-Archivs und die Entwicklung eines Live-Kunst-Programms in drei europäischen Ländern geht. Die Ziele des Projekts beinhalten die Förderung der transnationalen Mobilität von Künstlern aus dem Bereich Performance/Live-Kunst und der Kreativität und des Verständnisses für kulturelle Vielfalt bei einem nationalen und internationalen Publikum. Weitere Ziele sind die Ermutigung zum interkulturellen Dialog mittels neuer Medien sowie die Förderung von Stipendien und neuen Entwicklungen durch die erhöhte Verfügbarkeit von Informationen für Recherche- und Bildungszwecke und die grenzüberschreitende Verständlichmachung von Performance/Live-Kunst.

ELAA ist ein Archiv in Spanien und online, mit Fachbibliothek und Datenbank und es ist gleichzeitig ein neues europäisches Netzwerk von Live-Kunst-Festivals, Akademikern, Kuratoren, Kritikern, Künstlern und Schriftstellern, deren Ziel der Austausch von Wissen, Erfahrung und Dokumentation ist. Im Rahmen des Projekts werden ca. 60 gefilmte Interviews mit Performancekünstlern erstellt, die hauptsächlich in den 70-er und 80-er Jahren in Europa tätig waren, mit dem Ziel, ihr Gedächtnis zu bewahren und zukünftigen Generationen die Möglichkeit zu geben, ihre Persönlichkeit zu studieren. Des Weiteren finden Performance/ Live-Kunst-Veranstaltungen in Spanien, Deutschland und England statt, in denen neue europäische Performance-Kunstwerke präsentiert werden. Neben einem internationalen Symposium über Performance-Kunst und Archivierung wird die Teilnahme an Ausstellungen organisiert um ein neues Publikum zu gewinnen.

ELAA hat neue Wege für Performancekünstler geebnet und durch die Zugänglichmachung von Originalmaterial in einem Bereich der zeitgenössischen Kunst, der normalerweise kaum in Archiven, Museen und Sammlungen zu finden ist, ein neues Publikum erreicht. Durch das Sammeln, Kontextualisieren, Verbreiten und Archivieren von Informationen über Live-Kunst/Performance-Kunst wird die Verfügbarkeit von Materialien für Bildungs- und Recherchezwecke erhöht und ein Forum für die Freiheit des künstlerischen Ausdrucks geschaffen. Die Aktivitäten reichen von persönlichen Schulungen mit Kunststudenten bis zu Präsentationen von Profis in Workshops. Die Ergebnisse sind auf der Projektwebseite und in einem Katalog festgehalten.

Bildrechte: Johnny Amore (www.johnnyamore.de)
3. Juli 2013

KONTAKT

GlogauAIR gGmbH
Glogauer Straße 16
10999 Berlin

Tel 030 / 6122275

info@glogauair.net
www.glogauair.net

Projektkoordination

[Institut für zeitgenössische Kunst und Kultur der Universität von Girona](#) (ES)

Mitorganisatoren

- [GlogauAIR gGmbH](#), Berlin (DE)

[Ruskin School of Drawing & Fine Art der Oxford-Universität](#) (UK)

Weitere Informationen

www.liveartarchive.eu

ELAA European Live Art Archive

